

Ihre persönlichen Voraussetzungen

Um an dieser Weiterbildung teilnehmen zu können, müssen Sie folgende Voraussetzungen erfüllen:

Staatlich anerkannte/r Altenpfleger/in oder Krankenschwester/-pfleger mit erfolgreich abgeschlossenem Kurs zur Leitenden Pflegefachkraft oder Stationsleitungslehrgang oder Lehrgang zur Leitung eines Wohnbereiches mit jeweils einem Stundenumfang von mindestens 460 Unterrichtsstunden.

Ihre Bewerbungsunterlagen

- ❖ Nachweis über die berufliche Ausbildung und den erfolgreichen Abschluss des Grundlehrganges Weiterbildung Wohnbereichs-/ Stationsleitung in Inhalt und Umfang
- ❖ Verbindliches Anmeldeformular
- ❖ ggf. Bildungsscheck

Anmeldung

Ihre Anmeldung ist verbindlich und gilt als angenommen, wenn Sie keine Absage erhalten. Die Anmeldungen bearbeiten wir in Reihenfolge der Eingänge.

Lehrgangsort

Fachseminar für Altenpflege des Kreises Mettmann GmbH
Jubiläumspark 19
40822 Mettmann

Pflegebildung in Mettmann - Eine runde Sache

Unser Bildungsangebot reicht von der Erstausbildung zum/zur Altenpfleger(in) und Altenpflegehelfer(in) über die Weiterbildungen Praxisanleitung, leitende Pflegefachkraft, Pflegedienstleitung, Fachkraft für Gerontopsychiatrie bis zum Hochschulstudium in Kooperation mit der Steinbeis Business Academy.

Damit bietet das Fachseminar für Altenpflege des Kreises Mettmann von der Berufsorientierung bis zum akademischen Abschluss die ganze Palette der pflegerischen Aus- und Weiterbildung an.



Kreis Mettmann

Fachseminar für Altenpflege des Kreises Mettmann GmbH



Fachseminar für Altenpflege des Kreises Mettmann GmbH



Jubiläumspark 19
40822 Mettmann

Telefon 0 21 04 / 14 18 - 0
Telefax 0 21 04 / 14 18 - 22

sekretariat@fsa-mettmann.de
www.fsa-mettmann.de

Ihr Ansprechpartner:

Bodo Keißner-Hesse, Fachseminarleiter
0 21 04 / 14 18 - 18
keissner@fsa-mettmann.de

Weiterbildung
zum/zur

Pflegedienstleiter(in)

Berufsbegleitend
in Wochenblöcken



Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008
und §§ 8 und 9 AZWV

Ziele der Weiterbildung zur Pflegedienstleitung sind:

- ❖ die fachgerechte Pflege zu ermöglichen und den organisatorischen Rahmen zur Realisierung dieser Aufgaben vorzugeben,
- ❖ unter Berücksichtigung berufs- und arbeitspädagogischer Grundsätze sowie der Arbeitsorganisation fachpraktische und -theoretische Kenntnisse zu vermitteln,
- ❖ Personal- und Einsatzplanung für die Station oder Einheit vorzunehmen,
- ❖ durch adäquate Mitarbeiterführung Arbeitszufriedenheit zu ermöglichen und Kommunikations- und Konfliktlösungsfähigkeiten zu erwerben,
- ❖ die Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen sicherzustellen sowie betriebswirtschaftliche Zusammenhänge zu erkennen und unter Berücksichtigung fachlicher Gegebenheiten in die Praxis umzusetzen.

Die Inhalte entsprechen der DKG-Empfehlung vom Mai 1996 auf der Grundlage von insgesamt 720 Stunden.

Die Weiterbildung umfasst insgesamt **360 Unterrichtsstunden** und steht in Verbindung mit der Qualifikation „Leitende Pflegefachkraft“ von mindestens 460 Stunden.

Inhalte der Weiterbildung

Führen und Leiten in der vollstationären Pflege (Altenhilfe), Kurzzeitpflege, ambulanten Pflege und stationären medizinischen Versorgung (Krankenhaus).

- ❖ Kommunikations-/Interaktionsmodelle
- ❖ Kooperative Mitarbeiterführung
Gesprächsführung, Moderation, Beurteilung, Konfliktbewältigung usw.
- ❖ Rolle des Leitungs-/ Führungsprozesses



Das Unternehmen in der vollstationären Pflege (Altenhilfe), Kurzzeitpflege, ambulanten Pflege und stationären medizinischen Versorgung (Krankenhaus).

- ❖ Leitbilder und organisatorische Strukturen
- ❖ Betriebswirtschaftliche Aspekte
- ❖ Stellung und Aufgabengebiet des Pflegedienstes in einer Einrichtung
- ❖ Organisationslehre
- ❖ Gesundheitssystem und Finanzierung
- ❖ Qualitätssicherung und -entwicklung in der Pflege
- ❖ Aktuelle gesundheitspolitische Aussagen und Ergebnisse

Leistungsnachweise

Im Rahmen der Weiterbildung ist eine schriftliche Klausur zu erstellen.

Abschlusszeugnis

Die Teilnehmer erhalten nach erfolgreichem Abschluss der Weiterbildung ein Zeugnis sowie ein Zertifikat mit Aufzählung der Lehrgangsinhalte. Werden mehr als 10 % der Unterrichtsstunden versäumt kann kein Zertifikat ausgestellt werden.

Weitere Qualifizierungsmöglichkeit

In unserem Hause bieten wir, in Kooperation mit der Steinbeis Business Academy, den berufsbegleitenden Studiengang **Social Bachelor of Business Administration (Social BBA)** an.

Wir beraten Sie gerne individuell.

Ihr Ansprechpartner

Fachseminar für Altenpflege

Montag - Freitag 08:00 Uhr - 15:00 Uhr
sekretariat@fsa-mettmann.de
Telefon 0 21 04 / 14 18 - 0

Bodo Keißner-Hesse (Fachseminarleiter)
keissner@fsa-mettmann.de
Telefon 0 21 04 / 14 18 - 18